



Unsere Mission

- ✓ Linderung der Kriegsfolgen in den betroffenen Regionen
- ✓ Hilfe und Versorgung in Kriegs- und Katastrophengebieten
- ✓ Linderung von Armut, Bildungsmangel und Ohnmacht in von Krieg gezeichneten Gebieten

Unsere Arbeitsprinzipien

- ✓ Hilfsbedürftige unterstützen, Unterstützung bei dem Prozess der Persönlichkeitsfindung, traumatherapeutische Unterstützung sowie das Pflegen von zwischenmenschlichen Beziehungen zwischen Notleidenden und Helfer:innen
- ✓ Versorgung aller Notleidenden ohne Diskriminierung/Bevorzugung durch Person, Herkunft oder Ethnie
- ✓ Mit Fleiß, Engagement und Beharrlichkeit eine bestmögliche Versorgung gewährleisten
- ✓ Darauf hinarbeiten, dass auch die notleidende Bevölkerung selbst Verantwortung an wichtiger Stelle übernehmen kann und Teil des Wiederaufbauprozesses wird

- ✓ Sensibel mit zwischenmenschlichen Beziehungen umgehen, Förderung der gegenseitigen Achtung, Unterstützung und Hilfe
 - ✓ Verantwortungsbewusstsein und trotz Schwierigkeiten und Hindernisse einen Weg zum Erfolg finden
 - ✓ Keine Gegenleistung von den Betroffenen erwarten
 - ✓ Unser Handeln in unseren Projekten beispielhaft mit unseren Direktiven verbinden
- Heyva Sor a Kurdistanê sowie ihre Schwesterorganisationen erhalten keine staatliche Förderung. Alle Projekte werden durch Spenden realisiert.



Heyva Sor a Kurdistanê e. V.
Wilhelmstr. 12
53840 Troisdorf

Kontakt und weitere Informationen:
www.heyvasor.com | heyvasor@web.de
☎ +49 (0) 2241 975 25 83

📷 [heyvasor](https://www.instagram.com/heyvasor)
🐦 [@Heyva_Sor](https://twitter.com/Heyva_Sor)
📘 Heyva Sor a Kurdistanê e.V.

Wir helfen in Notlagen, retten Leben, stehen Menschen in Krisen- und Kriegsregionen bei und helfen bei Wiederaufbau nach Katastrophen – in Kurdistan, im Nahen Osten und überall auf der Welt!



Spendenkonto:

Heyva Sor a Kurdistanê e. V.
Kreissparkasse Köln
IBAN: DE49 3705 0299 0004 0104 81
BIC/SWIFT: COKSDE33XXX
PayPal: heyvasorakurdistane@gmail.com



Bitte beachten: Durch eine Verfügung seitens der ADD Rheinland-Pfalz können wir aktuell keine Spenden aus dem Bundesland Rheinland-Pfalz annehmen.



Mitgliedsantrag

www.heyvasor.com

Heyva Sor a Kurdistanê e.V. – eine humanitäre Non-Profit-Organisation

Heyva Sor a Kurdistanê e.V. ist eine humanitäre Non-Profit-Organisation mit Sitz in Deutschland und wurde **1993 in Bochum** gegründet. Seitdem ist der Verein mit seinen deutschlandweit Hunderten ehrenamtlich tätigen Mitgliedern aktiv.

Seit der Gründung der Organisation „**Heyva Sor a Kurd**“ im Jahr 2012 **in Nord- und Ostsyrien**, gibt es eine enge Zusammenarbeit zwischen zahlreichen europäischen Schwesterorganisationen wie „**Roja Sor**“ und Heyva Sor a Kurdistanê e.V., dessen Aktivitäten in Kurdistan gemeinsam organisiert und durchgeführt werden.

In und rund um Kurdistan sind heute bis zu **2.000 ehrenamtliche** und auch **fest angestellte Mitarbeiter:innen** aktiv im Einsatz für notleidende Menschen und besonders in Gebieten, die von humanitären Krisen und Kriegen betroffen sind.

Heyva Sor a Kurdistanê sowie ihre Schwesterorganisationen engagieren sich im Bereich der umfassenden Gesundheitsversorgung, Kinderhilfe, Wiederaufbau, Familienpatenschaften und Solidaritätsprojekten für Familien von Häftlingen sowie erkrankten Häftlingen. Unsere Organisation gewährleistet zudem medizinische Versorgung für Menschen, die vor Angriffen des Islamischen Staates (IS) und der syrischen und türkischen Regierung flüchteten. Heyva Sor a Kurdistanê sowie ihre Schwesterorganisationen entstammen der kurdischen Zivilbevölkerung und organisieren ihre Tätigkeiten seit Gründung entsprechend der Bedürfnisse der örtlichen Zivilbevölkerung.

Mit dem eskalierenden Krieg in Kurdistan wuchs auch der Bedarf an medizinischer Versorgung und immer mehr Menschen engagierten sich ehrenamtlich. Es zeigte sich die Notwendigkeit, eine Organisation aufzubauen, die über das notwendige Wissen der Verhältnisse vor Ort verfügt und ihren Sitz in der Region hat. Nur so wäre möglich, als kompetente lokale Partner internationaler NGOs fungieren und **gemeinsam mit der Selbstverwaltung eine medizinische Versorgung der Bevölkerung gewährleisten** zu können. Dies waren die Anfänge von Heyva Sor a Kurdistanê und ihrer Schwesterorganisationen.

Heute befinden sich verteilt im gesamten Gebiet Nord- und Ostsyrien Ambulanzen zur Notfallversorgung, Kliniken in Heskê, Raqqa, Tabqa, Dêrik, Minbic, Kobanê, Deir ez-Zor sowie mobile Kliniken in Geflüchteten-camps, die die ländliche Bevölkerung versorgen, vor allem Kinder, und bei Bedarf Geburtshilfe für schwangere Frauen leisten.

In Absprache und Kooperation mit der Selbstverwaltung von Nord-Ostsyrien übernimmt unsere Organisation gemeinsam mit ihren Schwesterorganisationen Aufgaben, die z.B. in Deutschland vom öffentlichen Gesundheitssystem abgedeckt werden.

Angesichts der Fülle notwendiger Aufbauarbeiten in der Region verfügt die Autonomieverwaltung nicht über ausreichend finanzielle und strukturelle Kapazitäten, um aktuell ein umfassend funktionierendes Gesundheitssystem aufzubauen. Hier übernehmen unsere Organisationen Verantwortung und entlasten das Gesundheitswesen spürbar – bis das öffentliche Gesundheitssystem ausreichend funktioniert.

Die Kliniken unserer Organisationen unterscheiden sich von den öffentlichen Krankenhäusern. Hier arbeiten **Allgemeinmediziner:innen, Internist:innen, Kinderärzt:innen und Gynäkolog:innen (u.a. für die Begleitung von Geburten)**. **Psycholog:innen** stehen für die emotionale Begleitung der Patient:innen bereit und **Community Health Workers** (Kommunale Gesundheitsarbeiter:innen) arbeiten direkt mit den Familien und den Nachbarschaften.

Heyva Sor a Kurdistanê sowie Schwesterorganisationen arbeiten unter ständigen Kriegsdrohungen und Angriffen der Türkei und des sogenannten Islamischen Staates (IS) und kommen ihrer Verantwortung trotz Embargo durch die Türkei und durch das Regime in Damaskus bestmöglich nach.

Alle unsere Mitarbeiter:innen haben den **Code of Conduct (Verhaltenskodex) der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Organisationen unterschrieben** und besuchen regelmäßig Fortbildungskurse. Mit dieser Unterschrift verpflichten sich die Kolleg:innen u.a. niemanden aufgrund der Herkunft, der Religion und des Geschlechts zu diskriminieren und keine Gegenleistungen, welcher Art auch immer, einzufordern.

Wir arbeiten in einer multiethnischen Gesellschaft mit einem multiethnischen Kollegium. Zu den Grundprinzipien von Heyva Sor a Kurdistanê e.V. und ihrer Schwesterorganisationen gehört zudem vorrangig **Transparenz**, besonders bei der **Verteilung der Spendenaufkommen**.

Eine kleine Spende bewirkt Großes.

Mit Solidarität Hoffnung schenken:
Mit Ihrer Spende können wir Menschen
in Not helfen und ihnen Hoffnung auf
eine bessere Zukunft geben.